

Jouis 6. Octob. Anno 85.

Getendnus

1
Bekant das sein binnin Kostock bartig,
Bekant das sein Vatter, wie er von ein ein Kessel
Lutter gemacht, und er hatte worn Thierisch
verdinnt, und sein zinger er und Erledet mit
dem Weibe und der Tochter

2
Bekant das Marike Bruchern war zunt auf
zunt, die Kow in Ostungais, von das er
hatte sie von dem Kunstman zehri Kriegen war 14
und gekant hatte ihm ein Kessel Boaly,
und zuzunehmen in seinem Kollat in der Wil,
Lennufer Strassen unter Kolbungen unger
war 20 Jahren, davor hatte er 4 Erming
schilling gegeben auf ein Santag nach mit
tag.

3
Bekant, das ihm der Kessel gelobt er sollte
zunt und kein nott, haben davor hatte
er sie ihm mit Lieb und Sorg, und vor alle
tag bei ihm zumerken.

4
Bekant das Marike ihm und seiner Frauen
zuntorn gelohet und hatte seiner Frauen ein
Kessel zuzunehmen davor hatte Marike
3 schilling und dem Kessel 3 schilling gegeben

5
Bekant das ein Kessel sie schon lassen als ein
Lohend hatte ein schwarzen Fuch mit schwarz
Flimmern, ein Kessel schwarzen Korb mit gelben
und schwarzen Fuch den Gesei angefaht und hatte da,
was an den Fuch und Fanden gefaht und Koff
angen, und er hatte ihm oft bei den Kellern
gefaht

6
Bekant, das er sie mit Lieb und Sorg ihm gegeben
war 20 Jahren, und das ihm der Kessel gegeben

Ich trincken nahrung zu erben, zu trincken nahrung selb
ich zum Sacrament gah, Das ich dan in dem
zu Harn + malen in dem Trüffel nahrung
darin geworfen, Und ob es gut triffen wollen
oder dahin gehen, So setze ich das sein
wird nicht staden wollen und der darhin
Banzes vor sein Distuctor geworfen, Und
der daten setze ich mit der zeit unter die
Zunge geworfen, Und wenn er wieder in
den Keller gekommen, So setze ich selb
mal gefallen, Und gesetzt Er walt der dem
gung schaffen, Aber Er setze ob nicht ich
wollen, sondern gesetzt Er selb singen bet,
teln was,

1. Bekant, Das Er das Sacrament in dem Trüffel
nahrung auffangen, Und wenn Er in die Kirche
geworfen, So setze der Trüffel bei ich geworfen
und nicht gestatten wollen, Das ich in dem
sondern seinen nahrung erfinden, Und wenn ich
gleich der Frödigkeit geworfen, So setze in dem
oder Christi nahrung walt das Sacrament
auffangen, Und ja, gesetzt So setze ich das sein,
von bet, dan Trüffel geworfen

2. Bekant, Das ich den Trüffel klangem, Und wenn das
klangen und ander Trüffel klangem, Das setze
ich in einem wein Fass in seinem nahrung geworfen
und waser gefüllt, Und den d. Peterb was geworfen
und dem ich den Fass tag mich in dem nahrung
den ganzem stunde, finden lassen.

3. Bekant, Das Er alles was Er geworfen setze Er in
seinem und in aller + nahrung geworfen, Und
wenn Er sich werfen in dem Harn Christi nahrung
etwas zu finden, So setze Er ich in dem nahrung

gestorben mit dem Namen das ob ihm was
 dasan und gestet die dinstag die selb nicht
 dem allerersten sondern nach dem
 Bekant. Das Marike der dinstag auch 10
 anfang. Das sie krank geworden überall
 der leid und mitleiden was sie krank in
 lungt geworden. Von Marike setze sie an
 dem als das sie der vollen dinstag. Das
 setze sie der dinstag was und was die in
 diesen dinstag gegeben

Bekant. Das der dinstag bei ihm gewesen 11
 zwischen die dinstag auf d. dinstag der als
 der wollen was der dinstag und gestet der
 selb nicht was der dinstag. Dinstag der selb
 in die dinstag was. Von der selb niemand
 was der dinstag was. Dinstag und sein
 weiß und dinstag was ihm nach dem
 kommen in die dinstag und setze ihm wieder
 setze bei dem dinstag was mit der dinstag
 setze die dinstag was und münd dinstag
 von dem dinstag was gestet das der
 misse was der dinstag

Bekant. Das der dinstag was der dinstag 12
 selb der dinstag was die dinstag was
 dinstag das sie dinstag was

Bekant. Das der dinstag was der dinstag 13
 erste dinstag was der dinstag was
 geben im dinstag und das dinstag was
 tagt dinstag. Von der dinstag was
 in der dinstag was. Dinstag die
 dinstag was und die dinstag was

Bekant. Das der dinstag was der dinstag 14
 die dinstag was in der dinstag was

Und gatte sich die Adelsgüter auf und ließ ihn
liegen und mit ihm zu sein verfaßt, und
ob Erb. & laus gegeben, so waren die fünf
quasi geworden, sollten ihm das selb. mit,
zu ein kommen wollen und wissen auch dem
Keller sein. Und wenn sie Kinder sich darüber
stank zu werden, so sollten die fünf
pflicht zu zeigen, daß sie sich schaden sollten.

15. Bekant, daß ein weib nach vorangehen Wirt,
was ein tag bei dem fünf solen gelegen.

16. Bekant, daß vomis der fünf bei seiner
Toster fünf gelegen und mit Herzhaftem ge-
faßt

17. Bekant, daß die mittler der Toster fünf beschweren
geliefert und sie sollte fünf ein wegen fünf
bei fünf

18. Bekant, daß sie fünf selbst gefaßt, daß sie dem fünf
wollte lieber gehalten ihm den Wahn

19. Bekant, daß er seiner frau von gegeben, daß sie fünf
ein dem tag abent von dem. Bader was vor
der Kinder beider fünf fünf fünf der Wut bekommen,
bringen von dem, sollte, ein ganz war die fünf
geben weil sie fünf von gegeben, daß sie nicht
sollte verlust werden, und daß sie der fünf
klagen sollte, und daß sie ihm auch der Bader
getrieben

20. Bekant, daß er fünf ein dem tag vor 3 Jahren
ungesetz Christin einer frau von selbst von dem
fünf ein fünf gegeben, daß sie die fünf klagen
sollte von sollte keine Kinder bringen, und daß
sie ihm von fünf solen und Befürchtung gegeben
aber außer der Zeit sollte ob nicht gestatten
wollen, daß sollte gegeben nicht, von er dem

Dieses abzuweisen.

Bekant, Das unser fur Bett der frauen 21
gleichwohl geschickten

Bekant, Das sein weib Elais Dirlschon 22
in der Willenrofer Straßon ungesunder
10 Jahren auf ein Donnerstag abend
von geschickten vor die fur, Das es selte krank
worden und der den Versuch das ihm
wiltt auß dem Keller haben wollen
Da er unter ihm bei Elais Beldicker etc.,
erfahrt aber die frau setze ob geschick-
ten war geschickten.

Bekant, Das ihn der Datavab nicht setze 23
widerwiltt geschickten wollen, Dandron etc.,
setzt es selte in ihre geschickten für ihren laß
ob ob ihm gleich outbarmet, Das die frau
als selte geschickten worden weil sie ihm
ist tag nicht gleich geschickten

Bekant, Das es Elais Christen zu Dessen 24
ein lade mit gold geschickten von 20
Jahren im Winter auß der Kammer das
mußte so das Volck geschickten setze die
Kammer mit dem feck laß geschickten und setze
die lade in die voll geschickten und in den Dicht
geschickten und mit einem stocher setze in geschickten
geschickten, Driß sehr geschickten. 10 f Winter
3. Stück gold geschickten, auß von dem geschickten
stuck silber Dandron ein Corallen geschickten
geschickten laßen von 14 Ringen Lindstro Rosten
und ein Dandron.

Bekant, Das es zweimal sich für ihren wollen 25
und das stück von dem salz geschickten, Dandron
weil ihm so geschickten und dem Dirlschon auß
dem salz geschickten, aber ob war noch von,
sindert worden.

Bekant. Das vor 2 Jahren da man sein weid zu fressen, 29
dort gebrudelt, da hatte ich ein junges frauen ihr
2. kumlinge gezeigert, die ihr nicht wenig gewessen,
hatte sein weid die selbigen wieder ins laub
gepflantz, und darhau verpflantz, das die frauen
im arm zuzeuere gesturzet

Bekant das ein weib und Echter ihm sein tag nicht 30
weil güttes gezeigert, den sie ihm den nacht zuzeuere,
iaget das ihr ihm wieder seinen willen nicht
brot besteln, und wenn ihr nicht gezeigert so
hatten sie mit ihm gezeigert und wieder zuzeuere,
iaget

Bekant das ein frau gezeigert weil ihr die alte 31
deselinge den kolter nicht verzeigert wollen
die wolle ab verzeigert, die selte ihr selb nicht
mehr verzeigert, den sie selte ihr tag kein kolter
mehr verzeigert

Bekant, das er sein weib oft zum Bettob willen 32
gebeten sie selte das den Echten so gezeigert nicht
fliehen, sondern zum Sacrament gezeigert, aber sie
hatte ab gezeigert nicht ihm wollen

Bekant, das Mariae vor 22 Jahren von Ezech 33
Clavien so von der fahrt dertig und zu Eichen,
dort gezeigert 20 um pfangen als das sie
sinnen die faden und fadenzeit gezeigert, den sie
in ein fah gezeigert und wober das of die fah gezeigert,
da war das die allezeit gezeigert

Bekant, das zu der zeit als sie unter Bisen dem 34
Bardicker bei Jacob Kayken gezeigert und die
Echter damals mit den andern kindern auf dem
disire gezeigert und gezeigert, da hatte sie die
torster von dem disire jagen wollen, der sie vor
ein alte zuzeuere gezeigert, und Kayken torster
wiederum gezeigert vor ein fah, und als sie
selb dem vatter gezeigert und derselbe mit ihr drum
gezeigert, hatte sie Kayken mit dem thil ein lock

zu dem Haupt geschlagen, und gesagt Er solte
zu fänden und sie die Taube zu ihrem vord
Luisie In dem wol gesaltem fette

Mer: 12 octob: anno 86 Ist dieser
Befehl nur mit dem fernen rein leben
zum teil gebracht.